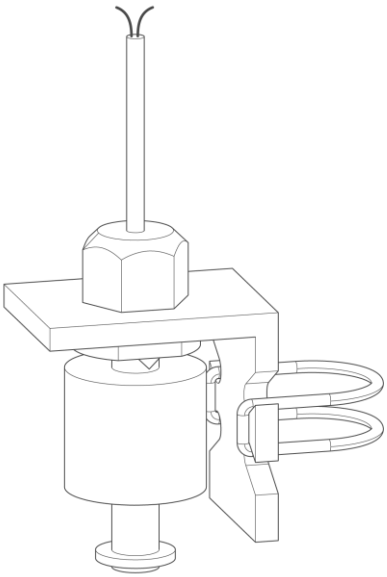
Wir verstehen Wasser.



Zubehör | Salzmangelalarm

Montageanleitung

grünbeck

Zentraler Kontakt
Deutschland

Vertrieb
+49 9074 41-555
haustechnik@gruenbeck.de

Service
+49 9074 41-333
service@gruenbeck.de

Erreichbarkeit
Montag bis Donnerstag
7:00 - 18:00 Uhr

Freitag
7:00 - 16:00 Uhr

Technische Änderungen vorbehalten.
© by Grünbeck AG

Originalbetriebsanleitung
Stand: September 2026
Bestell-Nr.: 181955_de_165

1 Einführung

1.1 Mitgeltende Unterlagen



Im Sinne der Nachhaltigkeit stellen wir Ihnen das Produktdatenblatt und diese Anleitung auf unserer Homepage zum Download bereit.

- Produktdatenblatt
- Betriebsanleitung und Kundendienstanleitung der jeweiligen Enthärtungsanlage mit entsprechender Steuerung GENO-IONO-matic

1.2 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung ist für folgendes Produkt gültig:

- Salzmangelalarm (Bestell-Nr. 181 880)

1.3 Zielgruppe



Die Installation des Produkts darf nur vom Grünbeck Kundendienst durchgeführt werden.

2 Produktbeschreibung

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

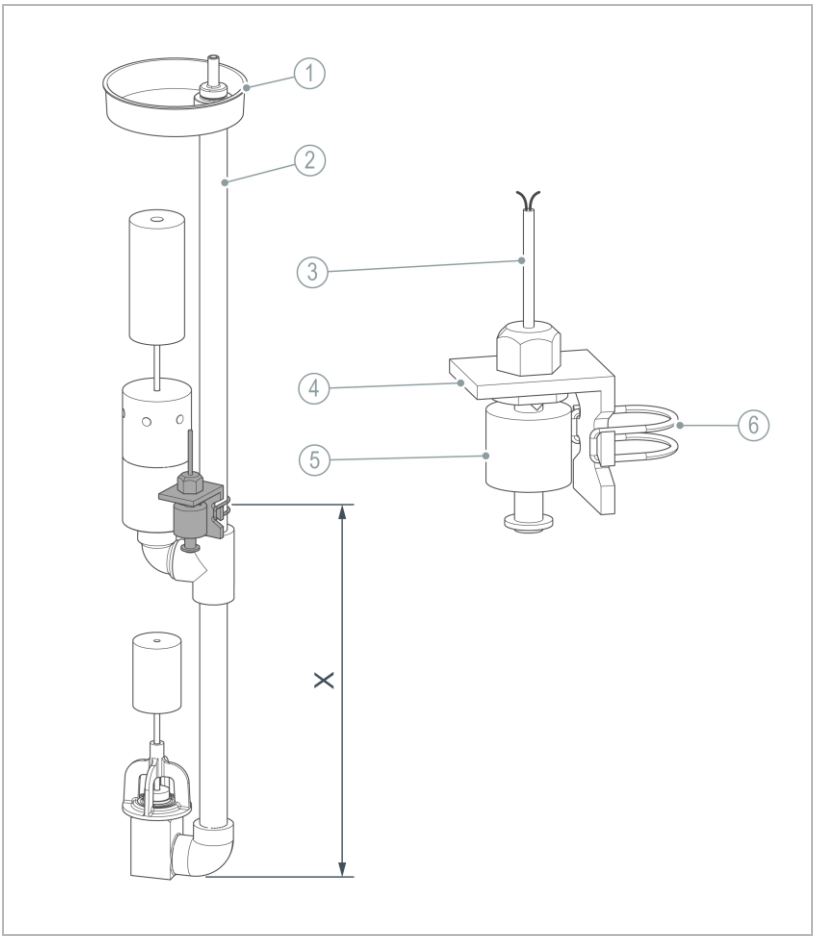
Der Salzmangelalarm wird auf die Sauglanze in den Salzbehältern der Enthärtungsanlagen montiert.

Verwendungszweck

Einsatz bei folgenden Enthärtungsanlagen:

- GENO-mat WF, GENO-mat duo WF
- GENO-mat duo WE-(X) mit Steuerung GENO-IONO-matic$_{2/2.1}$

2.2 Produktkomponenten



	Bezeichnung		Bezeichnung
1	Schutzrohrdeckel	**4**	Befestigungswinkel
2	Zwischenrohr	**5**	Soleschwimmer
3	Kabel	**6**	Spann-O-Ring

2.2.1 Arbeitsweise

Bei Unterschreiten einer bestimmten Salzfüllhöhe im Salzbehälter erfolgt eine Meldung an die Enthärtungsanlage sowie eine Auslösung der potentialfreien Warnmeldung.

Der Salzmangelalarm wird frühzeitig angezeigt (Voralarm), so dass genügend Zeit zum Nachfüllen des Salzbehälters bleibt.

Beim Regenerationsschritt Salztank füllen wird Wasser in den Salztank gespeist. Dieses Wasser löst das Salz und es entsteht die für die nächste Regeneration benötigte Sole (Salzwasser).

Bei genügend hoher Salzfüllung wird auf der Einbauhöhe des Salzmangelalarms Sole gebildet, der Schwimmer ist „leichter“ als Sole, schwimmt auf und „meldet“, dass noch genug Salz vorhanden ist.

Ist zu wenig Salz vorhanden, verbleibt das Nachspeisewasser als Wasser. Der Schwimmer des Salzmangelalarms ist „schwerer“ als Wasser, bleibt unten und „meldet“ damit, dass Salz nachgefüllt werden muss.

Der Fehler quittiert sich von selbst, wenn rechtzeitig Salz nachgefüllt wurde.

2.3 Enthärtungsanlagen GENO-mat WF, duo WF, duo WE-(X) (mit Steuerung GENO-IONO-matic$_{2/2.1}$)

Der Salzmangelalarm wird am Zwischenrohr des Soleventils befestigt und elektrisch an die Steuerung GENO-IONO-matic$_2$ oder GENO-IONO-matic$_{2.1}$ angeschlossen.

Bei einer Überprüfung des Salzmangelschwimmers muss die eingestellte Verzögerungszeit (E4-Code 909) auf 0.0 gesetzt werden. Die Zeit wird erst nach der nächsten ordnungsgemäßen Regeneration übernommen.

Funktion (bei Doppelanlagen)

Bei Fehlerauftritt ist ein Austauscher gerade frisch regeneriert und befindet sich in Wartestellung. Im Salzbehälter befindet sich noch soviel Salz, dass auch der zweite Austauscher noch regeneriert werden kann. Es steht also die Weichwassermenge von zwei Austauschern bzw. die entsprechende Betriebszeit zur Verfügung (bei Einzelanlagen Funktion entsprechend).

Wird während dieser Zeit Salz nachgefüllt, quittiert sich der Fehler und die Enthärtungsanlage arbeitet normal weiter.

Wird die Zeit überschritten, werden nach dem Füllen des Salzbehälters beide Austauscher nacheinander regeneriert.

Wird die Zeit deutlich überschritten, wird ein Austauscher überfahren und es kommt zum Härtedurchbruch. Nach dem Füllen wird dann der überfahrene Austauscher zweimal regeneriert.

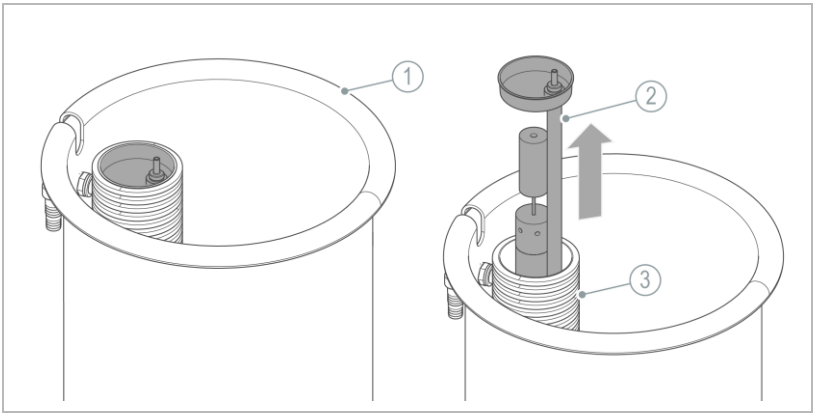
Nur bei GENO-mat duo WF mit Magnetventilen (NW ¾", 1" und 2"):

Wird die Zeit überschritten, werden beide Austauscher abgesperrt.

3 Montage

Vor der Montage des Salzmangelalarms muss der Salzbehälter von dem Soleschlauch hydraulisch getrennt worden sein.

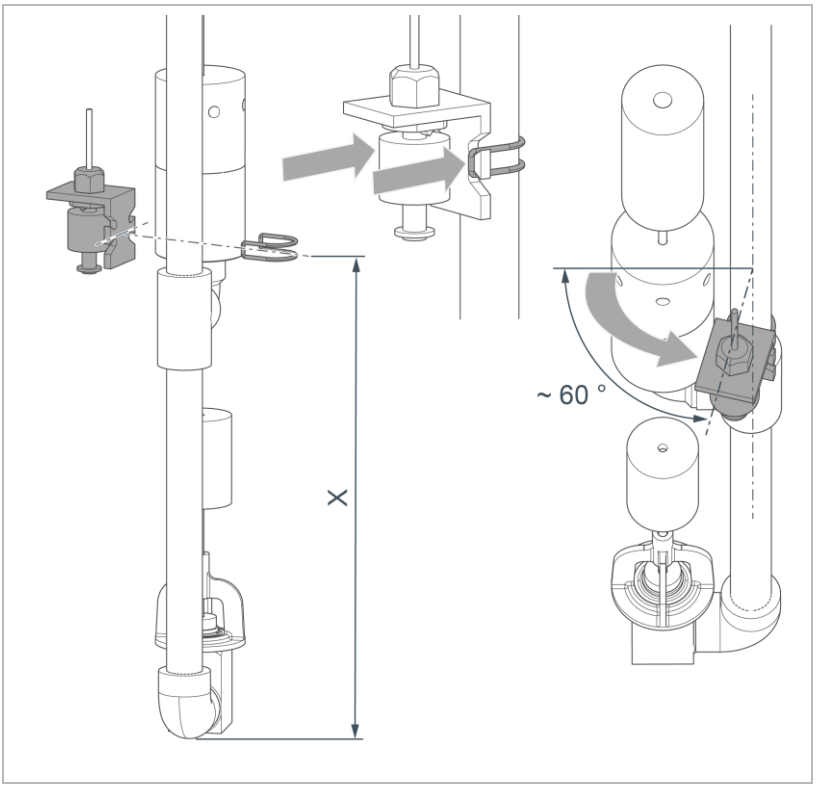
Sauglanze aus Salzbehälter entnehmen



	Bezeichnung		Bezeichnung
1	Salzbehälter	3	Schutzrohr
2	Sauglanze mit Soleventil		

1. Nehmen Sie den Salzbehälterdeckel ab.
2. Demontieren Sie den Soleschlauch von der Sauglanze.
3. Entnehmen Sie die Sauglanze komplett mit dem Schutzrohrdeckel.

Salzmangelalarm befestigen



4. Entnehmen Sie die Einbauhöhe (Maß X) entsprechend der Enthärtungsanlage und Größe des Salzbehälters.
5. Messen und zeichnen Sie die Einbauhöhe am Zwischenrohr der Sauglanze an.
6. Fixieren Sie den Befestigungswinkel des Salzmangelalarms mit dem Spann-O-Ring und richten Sie den Befestigungswinkel mit einem Winkelversatz von ca. 60 ° aus.
   a Stellen Sie sicher, dass der Soleschwimmer nicht in der Beweglichkeit eingeschränkt wird – genügend Abstand einhalten.

3.1 Einbauhöhe

Die **fett** hinterlegten Werte für Maß X sind für Standard-Salzbehälter zur jeweiligen Anlagegröße.

GENO-mat für Vollbesalzung

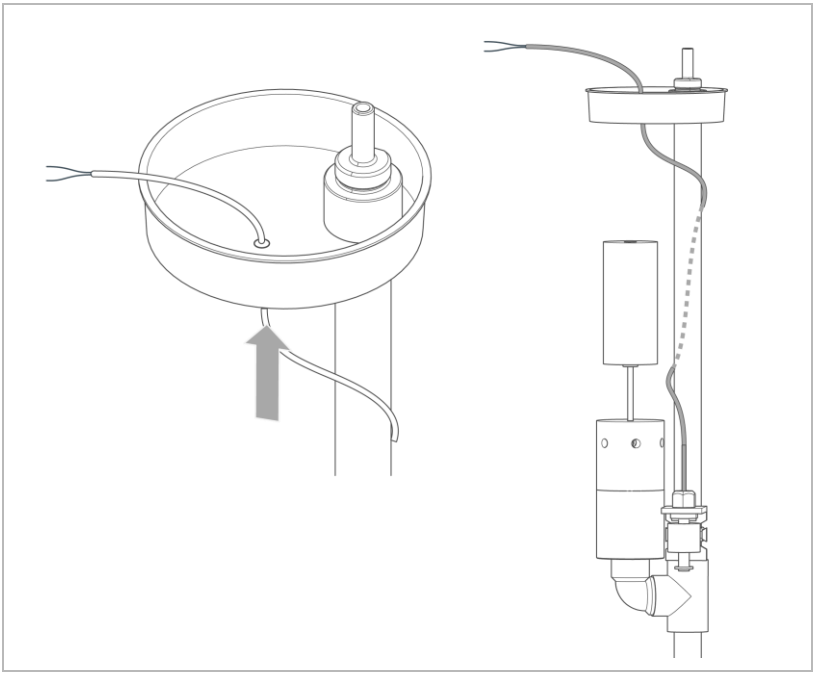
Salzbehälter Typ	65	150	300	450	750	1000	1500	2400
80 L	280							
150 L	**270**	290						
210 L	270	**280**	350					
300 L		280	**300**	350				
500 L		270	290	**300**				
750 L			290	290	**350**			
1000 L			290	290	300	**420**	660	
1200 L				290	300	420	**660**	
1600 L					290	300	470	**680**

GENO-mat für Sparbesalzung

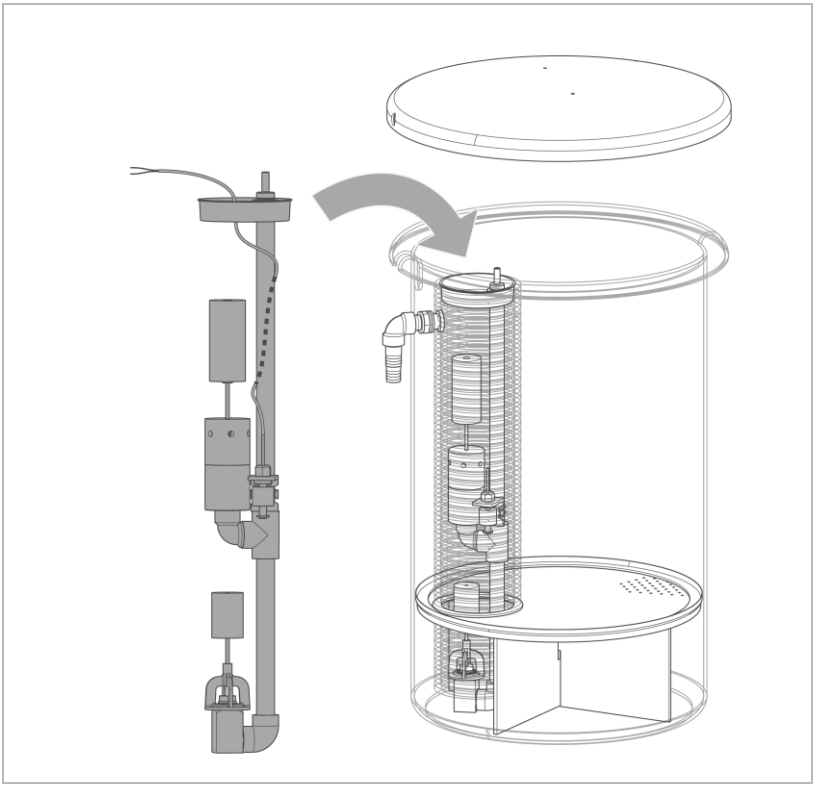
Salzbehälter Typ	50	130	230	330	530	730	1130	1730
80 L	**270**	290						
150 L		**280**	300					
210 L		280	**290**	300	350			
300 L			280	**280**	**300**	420		
500 L			270	280	290	**310**		
750 L				270	280	290	**340**	
1000 L					280	290	300	**480**
1200 L						290	300	480
1600 L						280	290	310

Beispiel: GENO-mat duo WE-X 150 mit Salzbehälter 210 Liter ▶ Einbauhöhe 280 mm.

Kabel durchführen



7. Bohren Sie am Schutzrohrdeckel ein Loch Ø 6 mm.
8. Führen Sie das Kabel des Salzmangelalarms durch das Loch in den Schutzrohrdeckel.
9. Führen Sie die Sauglanze in das Schutzrohr ein.



10. Montieren Sie den Soleschlauch an die Sauglanze.

11. Führen Sie das Kabel des Salzmangelalarms aus dem Salzbehälter heraus und klemmen Sie es in der Steuerung an (siehe Kapitel 3.2).

3.2 Elektrischer Anschluss



Beachten Sie den Klemmenplan der jeweiligen Ausführung der Steuerung GENO-IONO-matic.

Klemmenbelegung Steuerung IONO-matic 2

Klemme	Signal/ Funktion	Litzenfarbe-/ nummer	Kommentar
Salzmangel			
Us	+ 24 V=	BN	Salzmangel Schwimmerschalter
Es	Signal	BU	

Klemmenbelegung Steuerung IONO-matic 2.1

Klemme	Signal/ Funktion	Litzenfarbe-/ nummer	Kommentar
Salzmangel			
18	+ 24 V=	BN	Salzmangel Schwimmerschalter
19	Signal	BU	

4 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme des Produkts darf nur vom Kundendienst durchgeführt werden.

► Programmieren Sie den Salzmangel in der Steuerung (siehe jeweilige Betriebsanleitung der Steuerung und der Enthärtungsanlage).

Unmittelbar nach dem letzten Regenerationsschritt Salztank füllen liegt in der Salzfüllung noch keine gesättigte Sole vor.

Es sind noch einige Minuten Salzlösezeit zu berücksichtigen. Während dieser Zeit muss der Salzmangelalarm unterdrückt werden, um keine Fehlauslösung zu riskieren.

► Programmieren Sie die Verzögerungszeit in der Steuerung.

Diese Verzögerungszeit betrifft den Abstand zwischen 2 Regenerationen. Nach Regenerationsende lässt sich die nächste Regeneration erst wieder nach Ablauf der Verzögerungszeit auslösen.

Impressum

Technische Dokumentation
Bei Fragen und Anregungen zu dieser Betriebsanleitung
wenden Sie sich bitte direkt an die Abteilung
Technische Dokumentation bei Grünbeck AG

Email: dokumentation@gruenbeck.de

Grünbeck AG
Josef-Grünbeck-Straße 1
89420 Höchstädt a. d. Donau

+49 9074 41-0
info@gruenbeck.de

Mehr Infos unter
www.gruenbeck.de